84. Ausgabe / Juni 2019

AMTLICHE MITTEILUNG

ITTERER Gemeinde Blatt

Foto: Ferienregion Hohe Salve

Manchmal beginnt ein neuer Weg
nicht damit, Neues zu entdecken,
sondern damit, Altbekanntes
mit ganz anderen Augen zu sehen.

Autor unbekannt

INHALT

2 Der Bürgermeister berichtet
3 Aus dem Gemeinderat
4–14 Sekretariat
15–25 Vereine
26–28 Neues aus dem TVB-Büro
29–31 Pfarre
32 Termine

Liebe Ittererinnen, liebe Itterer,

das Jahr 2019 wird geprägt von vielen **Baustellen**. Einmal investiert die Gemeinde Itter sehr viel in Infrastrukturprojekte, wie aktuell am Schwendterweg. Hier wird zusätzlich zum Austausch der in die Jahre gekommenen Wasserleitung gleich noch der Kanal getauscht und das möglichst flächendeckende Glasfasernetz „Itternet“ eingebaut.

Ebenfalls wird in diesem Bereich eine Pumpleitung für zusätzliche Ausfallssicherheit im Bereich „Trinkwasser“ mitgelegt. Ich bitte um Verständnis, dass bei dieser Vielzahl an Leitungen und den oft beengten Straßenverhältnissen auch Straßensperren für die Sicherheit aller gemacht werden müssen.

Weiters sind aktuell in der Gemeinde Itter zahlreiche auch teils größere Bauprojekte zu finden. Es ist erfreulich, dass heimische Unternehmer, landwirtschaftliche Betriebe und auch private Bauherren in unserer Gemeinde investieren. Damit wird nicht nur aktuell die heimische Bauwirtschaft gestärkt. Mit diesen Projekten stehen auch zukünftig Arbeitsplätze zur Verfügung.

Gemeinsam mit der Marktgemeine Hopfgarten wird zurzeit das **Seniorenzentrum** neu errichtet. Die Bauarbeiten schreiten zügig voran und man kann sich bereits ein erstes Bild machen. Für das Jahr 2019 sind die Rohbauarbeiten geplant und im Jahr 2020 wird der Innenausbau gemacht. Im Bauzeitplan ist der Bezug der neuen Räumlichkeiten auf Herbst 2020 vorgesehen. Mit einem straffen Zeitplan und der Einhaltung eines engen Kostenrahmens wird in diesen 2 Jahren ein großes Haus gebaut. Dieses Haus wird sehr hochwertig sein und den heutigen Kriterien entsprechen. Weitere Informationen werden folgen.

Im Anblick unserer **Bundesregierung** sind das alles kleine Baustellen. Ich bin wirklich enttäuscht und verstehe, dass man aktuell sehr wenig Vertrauen in Politiker haben kann. Jedoch bin ich der festen Überzeugung, dass eine ruhige und sachliche Arbeit der bessere Weg ist und am Ende auch für die Bevölkerung der richtige Weg ist. Große Versprechungen lassen sich oft besser verkaufen und werden auch gerne von den Menschen aufgenommen, sind aber oft am Ende des Tages nicht realistisch. Somit werden wir in diesem Jahr noch einmal zur Wahl gebeten und ich vermute, es gibt wieder ein paar schöne Versprechen für die Zukunft!

Im Hinblick auf einen schönen Sommer, verbunden mit zahlreichen Veranstaltungen unserer fleißigen örtlichen Vereine, möchte ich alles Gute wünschen und hoffe weiterhin auf gute Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister
Josef Kahn

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Itter, 6305 Itter, Dorfplatz 1, **www.itter.tirol.gv.at** • **Redaktion:** Obfrau Marion Hölzl, Stefan Fuchs, Josef Kahn, Christoph Thaler, Roman Thaler, Thomas Kahn • **Produktion:** Druck 2000 GMBH, Peter-Mitterhofer-Weg 23, 6300 Wörgl, www.druck2000.at • **Copyright:** Alle Rechte, Texte, Fotos ohne Urheberhinweis • **Wer einen Beitrag für die nächste Ausgabe (September 2019) hat, wendet sich bitte bis spätestens 13. August 2019 an ein Mitglied der Redaktion.**

Auszug aus der Niederschrift über die 24. Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 um 20:00 Uhr

Genehmigung Jahresrechnung 2018

Der Bürgermeister führt aus, dass die Jahresrechnung 2018 von Frau Gabi Egger erstellt und aufbereitet wurde und lt. TGO § 111 durch den Überprüfungsausschuss am 12.3.2019 vorgeprüft wurde. Es gab keine Beanstandungen. Die Jahresrechnung wurde in der Zeit vom 13.3.2019 bis einschließlich 27.3.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Einwendungen wurden keine eingebracht. Damit sind alle Vorgaben erfüllt, um die Jahresrechnung 2018 heute zu erledigen.

Die TGO § 108 Abs. 2 sieht vor, dass der Bürgermeisterstellvertreter für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz übernimmt. Für die Abstimmung und Beschlussfassung im Gemeinderat hat der Bürgermeister den Sitzungsraum zu verlassen.
Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an Vizebürgermeister Roman Thaler. Dieser ersucht den Bürgermeister die Jahresrechnung 2018 im Einzelnen zu erläutern.

Das Haushaltsjahr 2018 wurde positiv abgeschlossen, es weist einen **Überschuss von € 176.042,98 auf**.

Dieser Überschuss ergibt sich aus der Einnahmenvorschreibung
von ..... € 3.086.379,86
minus der Ausgabenvorschreibung
von ..... € 2.910.336,88

Überschuss ..... € 176.042,98

Der Kassenbestand zum 31.12.2018 beträgt € 135.215,90 und ist somit ebenfalls positiv. Der außerordentliche Haushalt ist mit € 645.944,51 ausgeglichen.

Der Bürgermeister trägt die einzelnen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (über € 5.000,00) samt Erläuterungen vor.

Er geht auch genauer auf den Vergleich mit den Vorjahren ein.

Jahr:	2016	2017	2018
Fortd. Einnahmen	2.148.557	2.231.320	2.424.601
minus fortd. Ausgaben	1.673.694	1.715.829	1.808.000
Bruttoergebnis:	**474.863**	**515.491**	**616.601**
minus lfd. Schuldendienst	62.677	61.884	75.870
Nettoergebnis:	**412.186**	**453.607**	**540.731**
Verschuldungsgrad:	**13,20 %**	**12,00 %**	**12,30**

WLF-Darlehen wurden im Jahr 2018 keine aufgenommen. Für die Breitbandversorgung wurde ein Darlehen über € 400.000,00 beschlossen, welches nach Bedarf in Teilbeträgen abgerufen werden soll. Im Jahr 2018 wurden die Investitionskosten für den Breitbandausbau über € 224.418 aus Eigenmitteln finanziert.

Der Schuldenstand zum Jahresende 2018 beträgt € 647.638,58.

Der Bürgermeister erläutert, dass lt. Voranschlags- und Rechnungsabschluss-verordnung 2015 sämtliche Vermögensbereiche der Gemeinde zu erfassen bzw. zu bewerten und ab dem Voranschlag 2019 fix zu verwenden sind. Dazu sind sehr viele Vorarbeiten zu erledigen. In unserer Gemeinde wurden die Vermögensstände im Sommer 2018 bewertet.

Es erfolgt nun für das gesamte Gemeindevermögen die automatische Abschreibung und **das Gemeindevermögen weist zum Jahresende einen Stand von € 11.207.851,98 auf**.

Dazu führt der Bürgermeister aus, dass Priska Paratscher und Gabi Egger diese Arbeiten vorbildlich erledigt haben und er sich heute bei den beiden bedanken möchte für ihre ausgezeichnete und verlässliche Arbeit. Sie haben die bisherigen Arbeiten zur VRV-Umstellung perfekt und in gewohnt sorgfältiger Weise erledigt. Der Finanzbereich liegt in besten Händen bei Priska und Gabi. Ein herzlicher Dank dafür. Weiters merkt er an, dass in anderen Gemeinden diese Vermögenserfassung erst teilweise umgesetzt wurde.

Die Gemeinde verfügt zurzeit über folgende Rücklagenbücher:

Rücklage Sozialfonds der Gemeinde ..... € 22.839,62

Rücklage Beschneiungsanlage .... € 425.184,54

Rücklage Seniorenwohnheim ..... € 217.977,27

Nach ausführlicher Präsentation und Beantwortung diverser Fragen verlässt der Bürgermeister den Raum. VBM Roman Thaler zeigt sich erfreut über das gute Jahresergebnis. Er merkt an, dass man am Jahresergebnis sehe, dass das Prinzip der Umsichtigkeit erfüllt wurde und bedankt sich dafür beim Gemeinderat. Da es keine weiteren Anfragen zur Jahresrechnung 2018 gibt, lässt er über die vorliegende Jahresrechnung abstimmen. Die Gemeinderäte stimmen einhellig der Entlastung des Bürgermeisters zu.

Alle Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auf unserer Homepage: www.itter.tirol.gv.at

Geburtstagsglückwünsche

Vertreter der Gemeinde, der Pfarrgemeinde und der Senioren überbrachten den Jubilaren Herbert Pokorny, Philomena Plankensteiner, Anton Laiminger sowie Johann Seisl zum 80. Geburtstag und Josefa Raich und Ernestine Schlemaier zum 85. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche.

Das Redaktionsteam schließt sich diesen Geburtstagsgratulationen an und wünscht noch viele Jahre in bester Gesundheit!

Philomena Plankensteiner (80)

Anton Laiminger (80)

Johann Seisl (80)

Josefa Raich (85)

Ernestine Schlemaier (85)

Danke Mama...

Am 11. Mai fand wieder die diesjährige Muttertagsfeier der Gemeinde Itter statt. Unsere Musikkapelle spielte ein großartiges Konzert in der Kirche, umrahmt von Maria Gumpenberger mit ihren berührenden Texten. Anschließend wurde zum gemütlichen Umtrunk in den Pfarrsaal eingeladen. Die Muttertagsfeier der Gemeinde Itter ist immer wieder ein nettes Beisammensein, Mamas und Omas haben Zeit für einen Hoagascht – der kann auch mal etwas länger dauern. Viele Mütter waren da, das schlechte Wetter hat wohl einige abgeschreckt. So laden wir heute schon für das nächste Jahr ein, sodass wir unsere Mütter wieder in großer Anzahl hochleben lassen können.

Für den Sozialausschuss, Marion Hölzl

Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger

Levio Exenberger – Jänner 2019

Leonie Bindhammer – Februar 2019

Roscoe Richter – März 2019

Foto: Achenseeschifffahrt

Die Gemeinde Itter lädt euch zum

SENIORENAUSFLUG

zu einer Schifffahrt auf dem Achensee am Mittwoch, den 12. Juni 2019 ein.

Die erste Einstiegsstelle ist um 13:00 Uhr beim Gasthof Kaiserblick. Weitere Einstiegsstellen sind Mühltalkreuzung, Club Hotel Edelweiß, Dorfplatz, Stegerkraml und Luech.

Die Route führt uns von Itter nach Pertisau am Achensee.
Von dort aus unternehmen wir eine Schifffahrt am Achensee zur Gaisalm, die nur mit dem Schiff oder zu Fuß erreichbar ist.

Hier verweilen wir ca. 2 Stunden, um gemütlich einen Kaffee zu trinken, ein bisschen zu wandern oder einfach nur die wunderschöne Landschaft zu genießen. Anschließend geht es mit Schiff weiter an das andere Ende des Achensees nach Achenkirch, von dort treten wir unsere Heimreise an.

Ankunft in Itter: ca. **18.00 Uhr**

Die Gemeinde Itter übernimmt die Buskosten und die Kosten für die Achenseeschifffahrt.

Anmeldungen werden bis spätestens Montag, 6. Juni 2019 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt, Tel. (05335) 35 90 entgegengenommen.

Auf einen netten Ausflug freut sich

Euer Bürgermeister

Goldene Hochzeit

Auf 50 gemeinsame Ehejahre blicken die „goldenen" Jubiläumspaare Franziska und Robert Settari sowie Cäcilia und Johann Strobl zurück. Der Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger und Bürgermeister Josef Kahn nahmen dies zum Anlass, um bei einer kleinen gemeinsamen Feier im Sporthotel Tirolerhof zu gratulieren.

Wir schließen uns diesen Glückwünschen an.

BLUTSPENDEAKTION

Wir bitten alle Mitbürger/Innen ab dem 18. Lebensjahr, sich an unserer geplanten Blutspendeaktion zu beteiligen.

Sie haben alle in der Tagespresse und im ORF gesehen, gehört und gelesen, wie dringend das Rote Kreuz Blutspender benötigt. Wir haben daher in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst des Roten Kreuzes eine Blutspendeaktion organisiert und bitten Sie nochmals, durch Ihre Beteiligung einen Beitrag für Ihre leidenden Mitmenschen zu leisten (Unfälle, Operationen, schwere Geburten und Krankheiten).

Donnerstag,
18. Juli 2019,
Hopfgarten im Brixental,
„Salvena"
12.00–20.00 Uhr

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

NOTARSPRECHSTUNDE

Am Dienstag, dem **11. Juni 2019**, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer eine Sprechstunde mit Herrn Notar Dr. Franz Strasser statt. Der Notar steht für kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.
Voranmeldung im Gemeindeamt (Tel. 05335-3590) erforderlich.

Der Termin für die nächste Sprechstunde wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes bekanntgegeben.

Kontaktadresse:
Dr. Franz Strasser, Brixentaler Straße 2b, Hopfgarten, Tel.: (05335) 36 66, e-Mail: strasser@notar.at

RAUS das Familienticket

Liebe **RAUS** Familienticket Besitzer!

Da die Schwimmbadsaison vor der Tür steht, weisen einige Schwimmbadbetreiber der RAUS Gemeinden darauf hin, dass wenn gewünscht, Saisonkarten ausgestellt werden können.
Mit dieser Saisonkarte kann man direkt durch das Drehkreuz gehen und man spart sich in der Hauptsaison die Wartezeit vor der Kassa.

Beim Erstellen der Saisonkarten werden Adressdaten erfasst und ein Foto gemacht. Zudem wird ein Pfand pro Chipkarte eingehoben.

Aus diesem Grund bitten die Bäderbetreiber, die Saisonkarten bereits in der Vorsaison abzuholen.

RAUS DAS FAMILIENTICKET

Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter

Unter der neuen Leitung von **Julia Lindner** finden heuer wieder die

SPIEL - MIT - MIR - WOCHEN

für Kinder von 3 bis 14 Jahren mit Hauptwohnsitz in Hopfgarten i. Bt. und Itter statt.

TERMIN:

08. bis 12. Juli, 15. bis 19. Juli und 22. bis 26. Juli 2019
(Montag bis Freitag
von 8.00 bis 17.00 Uhr)

Anmeldung:
Nachmeldungen sind noch vereinzelt möglich. Die Anmeldeformulare sind im Büro des Sozialsprengels (MO, MI, FR von 9 bis 11 Uhr) erhältlich, wo sie wieder abgegeben werden sollen. Das Anmeldeformular können Sie auch von unserer Homepage (www.sgshopf-gartenitter.at) herunterladen.

Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter
Tel. (05335) 4171
sgs_hopfgarten@ktvhopfgarten.at
www.sgshopfgartenitter.at

Unzulässige Verwendung eines Wohnsitzes als Freizeitwohnsitz

Höchstgerichtliche Judikatur

Nach § 13 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 (TROG 2016), LGBl Nr 101/2016, sind Freizeitwohnsitze Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken verwendet werden.

Gemäß § 13a Abs. 1 lit a TROG 2016 begeht eine Verwaltungsübertretung, wer einen Wohnsitz als Freizeitwohnsitz verwendet oder anderen zur Verwendung als Freizeitwohnsitz überlässt.

Nach § 13a Abs. 3 leg cit sind Verwaltungsübertretungen nach Abs. 1 von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 40.000 Euro zu bestrafen.

Ein Garten gegen das Insektensterben

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber.

Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen. Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht.

Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen.

Grundsätzlich gilt:
Mehr Mut zur Natur im Garten.

Die Initiative **„Natur im Garten“** des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von „Natur im Garten“.

Informationen zur Natur im Garten Plakette, Vernetzungstreffen und Fortbildungen erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at.

Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.

Gebührenbefreiungen

Pflegebedürftige Menschen können in bestimmten Situationen Anträge stellen, um von verschiedenen Gebühren wie etwa Rezept- oder GIS Gebühren befreit zu werden. Diese Befreiungen sind an gewisse Voraussetzungen gebunden.
Wenn Sie weitere Informationen zu diesem Thema oder Unterstützung bei der Antragstellung benötigen, stehe ich Ihnen gerne kostenlos zu Verfügung.

Ich bitte Sie um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0660-2263324.

Dietmar Strobl, DGKP
zertifizierter Case Manager (ÖGCC)
Planungsverband 31
Brixental-Wildschönau
Tel.: +43(0)660/2263324
E-Mail: case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Glücklich älter werden
Gemeinsam. Helfen.
BRIXENTAL-WILDSCHÖNAU

Kindergarten Kunterbunt

Besuch vom Nostalgie Kasperltheater aus Wien am 12. März

Am Dienstag, dem 12. März 2019 war für unsere Kinder vom Kindergarten Kunterbunt ein sehr aufregender Tag.

Der Kasperl kam zu Besuch in den Kindergarten und in die Volkschule Itter. Das Stück hieß: „Kasperl und der rosarote Hund“.

Es war ein sehr lustiger Dienstagvormittag!

Das Kindergarten Kunterbunt Team

Fasching am 4. und 5. März

Am Rosenmontag gestaltete jede Gruppe den Vormittag individuell für sich. In der Eulengruppe fand eine Pyjama – Party und in der Fröschegruppe eine Kinderschminkparty, statt.
Am Faschingsdienstag kamen alle verkleidet in den Kindergarten und es fand ein kleiner Umzug durchs Dorf statt. Wir wurden von Familie Ager, Hotel Tirolerhof, zu einer Faschingsjause eingeladen. Vielen Dank für eure Gastfreundlichkeit.
Dankeschön an BGM Josef Kahn und Johanna für die Süßigkeiten für unsere Kinder. Dankeschön auch an alle Eltern für die Getränke und Knabber-Spende.

Muttertagsfeier im Kindergarten Kunterbunt am 10. Mai

Heuer fand das 1. Mal im Kindergarten Kunterbunt eine kleine aber feine Muttertag Feier statt.

Die Kinder haben sich 2 Wochen lang intensiv darauf vorbereitet. Es wurde viel gestaltet, gesungen und gedichtet, nur um dem Herzstück der Familie (Mama), eine kleine Freude zu bereiten. Das Ziel der Kinder war es, die Mamas zu Tränen zu rühren. Das haben wir geschafft und die Kinder waren mächtig stolz darüber.

Vielen Dank für einen wunderschönen Vormittag mit euch liebe Mamas

Neues aus dem Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter

Besuch bei der Dorfbühne Itter

Die Dorfbühne Itter unter Obmann und Spielleiter Sepp Faistenauer hat uns auch heuer wieder zur Generalprobe des neuen Stückes „Herberts neue Tochter“ am 10. April 2019 eingeladen. 14 BewohnerInnen mit 5 BetreuerInnen folgten sehr gerne dieser Einladung. Die SchauspielerInnen der Dorfbühne Itter zeigten sich in der Komödie von Günther Philp von ihrer besten Seite und unsere Lachmuskeln wurden arg strapaziert.

Ein großer Dank an die Akteure der Dorfbühne Itter für die Einladung zur Generalprobe.
Den Transfer unserer BewohnerInnen wurde wiederum vom Taxi Laci kostenfrei übernommen. Wir bedanken uns ganz besonders für die professionelle Abwicklung – lieber Laci, ein großes Dankeschön!
„Vergelt´s Gott“ auch an unsere ehrenamtlichen Begleiterinnen Anneliese, Lisi und Barbara.
Für Speis und Trank ist gesorgt. Auf zahlreichen Besuch freuen sich die MusikantenInnen der Musikkapelle Hopfgarten, die BewohnerInnen sowie das Team des Wohn- und Pflegeheimes Hopfgarten/Itter. Bei Regen spielt die „Scheuchlattmusig“ im Saal des Wohn- und Pflegeheimes.

Besuch der Clown Doctors

ROTE NASEN CLOWNDOCTORS

Am Mittwoch, den 24.04.2019 bekamen wir höchst erfreulichen Besuch von den Rote-Nasen-Clowndoctors. Gabriela und Christina, die beiden Clowninnen gestalteten einen lustigen Nachmittag mit viel Humor und musikalischen Darbietungen. Sie weckten neue Lebensgeister und bereiteten uns allen einen unvergesslichen, lustigen Nachmittag. Auch der Wettergott spielte mit und die Clowns konnten einige unserer BewohnerInnen auf der Terrasse bei herrlichem Frühsommerwetter begrüßen.

Warum gerade Clowns? Durch die Schwächen der Clowns entdecken die BewohnerInnen oft ihre eigenen Fähigkeiten wieder; aus vermeintlichen Defiziten werden Stärken, aus hilfsbedürftigen Menschen wichtige BeraterInnen der Clowns.

Wir möchten uns ganz besonders bei den beiden für ihr herzliches Engagement und ihren liebevollen Umgang mit unseren BewohnerInnen bedanken und freuen uns schon jetzt, wenn wir sie wieder in unserem Haus begrüßen dürfen. Die Besuche der Clowns sind für uns kostenfrei und werden ausschließlich durch Spenden finanziert. Wenn auch Sie diese Aktion unterstützen wollen und unseren BewohnerInnen mit einem kleinen finanziellen Beitrag ein „Lächeln ins Gesicht zaubern“ wollen, können Sie dies unter folgendem Spendenkonto tun:
IBAN: AT82 2011 1822 2414 6701
BIC: GIBAATWWXXX, Erste Bank
Im Voraus ein herzliches
Vergelt’s Gott!

Baustellencafe

Unser neu errichtetes Baustellencafé im Foyer des Heimcafés informiert Euch regelmäßig über die laufenden Baufortschritte zum neuen Sozialzentrum.

Die Maibläser zu Besuch

Bei schönstem Wetter besuchten uns auch heuer wieder die Maibläser am 1. Mai 2019 und unsere BewohnerInnen konnten auf der Terrasse die Sonne und Musik genießen.

VORSCHAU:
PLATZKONZERT

Die Musikkapelle Hopfgarten spielt das erste Platzkonzert dieser Saison im Hof des Wohn- und Pflegeheimes Hopfgarten/Itter.

Freitag, 14. Juni 2019

ACHTUNG!
Beginn um **19:00 Uhr** mit dem Einmarsch der Musikkapelle vom Vereinsheim

Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter
Marktgemeinde Hopfgarten im Brixental und Gemeinde Itter

STELLENAUSSCHREIBUNG

Unser Haus ist eine familiär geführte Wohn- und Pflegeeinrichtung und bietet bis zu 57 BewohnerInnen mit Pflege- und Betreuungsbedarf ein gemütliches Zuhause. Das Wohlbefinden des Pflegepersonals sowie der im Haus lebenden BewohnerInnen ist uns ein hohes Anliegen.

Zur Verstärkung unseres motivierten und einfühlsamen Teams suchen wir **ab Juli 2019**:

Küchenmitarbeiter/in
(Teilzeitbeschäftigung, mind. 20 Wochenstunden)

Sie bieten uns:
- Vorkenntnisse erwünscht, idealerweise Berufserfahrung aus der Gastronomie
- Gepflegtes Auftreten
- Einsatz, Engagement und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Flexibilität, Bereitschaft für Sonn- und Feiertagsdienst
- Verantwortungsbewusstsein

Wir bieten Ihnen:
- Einen sicheren Arbeitsplatz und eine langfristige berufliche Perspektive
- Geregelte Dienstzeiten, Mitsprache bei der Dienstplangestaltung
- Rücksicht auf Kinderbetreuungspflichten
- Regelmäßige Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Für Fragen steht Ihnen Heimleiter Christian Glarcher, BA unter 0676 / 831 79 131 bzw. heimleiter@hopfgarten.tirol.gv.at sehr gerne zur Verfügung.

Dienstrechtlich erfolgt die Anstellung nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 (G-VBG). Der Mindestlohn beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 50% monatlich brutto € 953,60 entsprechend der anrechenbaren Vordienstzeiten, der fachlichen Qualifikation und der Berufserfahrung ist eine Überzahlung vorgesehen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl. Foto, Lebenslauf, Motivationsschreiben sowie Ausbildungsnachweisen und potenziellen Arbeitszeugnissen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis Freitag, 21. Juni 2019** an die Heimleitung, z.Hd. Christian Glarcher, BA unter heimleiter@hopfgarten.tirol.gv.at oder an Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter, Talhäuslweg 7, 6361 Hopfgarten im Brixental.

Der Bürgermeister:
Paul Sieberer, e.h.

Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten / Itter | Talhäuslweg 7 | 6361 Hopfgarten im Brixental
05335 / 2222 | 0676 / 831 79 119 |wohn-pflegeheim@hopfgarten.tirol.gv.at

Liebe Itterer Vereine!

Nützt die Gelegenheit und informiert die Bürger von eurer Veranstaltung über die Homepage!
www.itter.tirol.gv.at

Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter
Marktgemeinde Hopfgarten im Brixental und Gemeinde Itter

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben“
(Cicely Saunders)

Unser Haus ist eine familiär geführte Wohn- und Pflegeeinrichtung und bietet bis zu 57 BewohnerInnen mit Pflege- und Betreuungsbedarf ein gemütliches Zuhause. Das Wohlbefinden des Pflegepersonals sowie der im Haus lebenden BewohnerInnen ist uns ein hohes Anliegen.

Zur Verstärkung unseres motivierten und einfühlsamen Teams suchen wir:

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in Pflegefachassistent/in oder Pflegeassistent/in
Voll- oder Teilzeit

Sie bieten uns:
- Abgeschlossene Diplomausbildung oder Ausbildung zum/r Pflegeassistenten/in
- Eigenverantwortliches, selbstständiges und lösungsorientiertes Arbeiten
- Teamfähigkeit, Pünktlichkeit und Pflichtbewusstsein
- Einfühlsamer, freundlicher und offener Umgang mit unseren BewohnerInnen
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:
- Ein angenehmes und familiäres Arbeitsumfeld
- Ein engagiertes und zielstrebiges Team, welches sich freut mit Ihnen zusammenzuarbeiten
- Fort- und Weiterbildung
- Ganzheitliche Alltagsgestaltung von pflegerischen, hauswirtschaftlichen und organisatorischen Tätigkeiten
- Aktive Mitarbeit an der Neuausrichtung unseres Betreuungskonzeptes (Hausgemeinschaftsmodell) für unser neu erbautes Sozialzentrum (Fertigstellung Ende 2020)
- Vollzeit- /Teilzeitbeschäftigung

Für Fragen steht Ihnen Heimleiter Christian Glarcher, BA unter 0676 / 831 79 131 bzw. heimleiter@hopfgarten.tirol.gv.at sehr gerne zur Verfügung.

Dienstrechtlich erfolgt die Anstellung nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012. Der monatliche Mindestlohn beträgt bei Vollzeitbeschäftigung € 2.495,16 brutto (DGKP*in) und € 2.317,76 brutto (Pflegefachassistent*in, Pflegeassistenten*in). Entsprechend der anrechenbaren Vordienstzeiten, der fachlichen Qualifikation und der Berufserfahrung ist eine Überzahlung vorgesehen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl. Foto, Lebenslauf, Motivationsschreiben sowie Ausbildungsnachweisen und potenziellen Arbeitszeugnissen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Heimleiter Christian Glarcher, BA vorzugsweise unter heimleiter@hopfgarten.tirol.gv.at oder per Post an Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten/Itter, Talhäuslweg 7, 6361 Hopfgarten im Brixental.

Der Bürgermeister:
Paul Sieberer, e.h.

Wohn- und Pflegeheim Hopfgarten / Itter | Talhäuslweg 7 | 6361 Hopfgarten im Brixental
05335 / 2222 | 0676 / 831 79 119 |wohn-pflegeheim@hopfgarten.tirol.gv.at

18. Itterer Dorffest

Am 29. Juni 2019 findet wieder das bekannte und allseits beliebte Itterer Dorffest statt!

Ein vielseitiges Programm erwartet die Kinder gratis von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr. Von Ponyreiten über eine Spiele-Rallye bis hin zu einer Hüpfburg ist bestimmt für jedes Kind etwas dabei - speziell dafür wird bis 17.00 Uhr freier Eintritt gewährt.

Für leibliches Wohl wird durch die Itterer Vereine mit vielen verschiedenen Schmankerln bestens gesorgt.

Das Dorffest wird auch heuer wieder von einer Live-Musik musikalisch umrahmt.
Einem stimmungsvollen Abend mit der Gruppe **„Milestone“** steht nichts mehr im Weg.

Auf euer Kommen freuen sich
der Dorffestverein Itter und die teilnehmenden Vereine!

Thomas Feller jun.

FÖRDERUNGSVEREIN Landesmusikschule Brixental

salvena

EINLADUNG
zum

Abend der Popmusik

Dienstag, 18. Juni 2019
in der Salvena Hopfgarten
Beginn: 19:00 Uhr

Es musizieren SchülerInnen und LehrerInnen
der Landesmusikschule Brixental!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

tirol Unser Land

Eintritt:
Freiwillige Spenden!

TIROLER MUSIK SCHUL WERK LANDESMUSIKSCHULE Brixental

FÖRDERUNGSVEREIN Landesmusikschule Brixental

Verein zur Förderung der Landesmusikschule Brixental

EINLADUNG
zum

Schlusskonzert

Mittwoch, 26. Juni 2019
im Alpenrosensaal Westendorf
Beginn: 19:00 Uhr
ca. 20:00 U rkundenübergabe

Mitwirkende:
SchülerInnen und LehrerInnen
der Landesmusikschule Brixental!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

tirol Unser Land

Eintritt:
Freiwillige Spenden!

TIROLER MUSIK SCHUL WERK LANDESMUSIKSCHULE Brixental

Glasrecycling ist Umwelt- und Klimaschutz

Österreich zählt zu den besten Glassammelnationen weltweit. Jährlich werden über 235.000 Tonnen Glasverpackungen getrennt entsorgt und recycelt.

Das Material Glas ist von seiner Natur her für Recycling geschaffen. Glasverpackungen können immer und immer wieder eingeschmolzen und zu neuen Glasverpackungen geformt werden.

Es ist wichtiger denn je, mit Ressourcen sorgfältig und sparsam umzugehen, denn weltweit verbrauchen wir derzeit mehr, als die Erde hergibt. Auf Dauer gefährdet dies unsere Lebensgrundlage und unseren Wohlstand.

Glasrecycling in Österreich – seit über 40 Jahren

In Österreich sammeln wir seit über 40 Jahren Glasverpackungen. Österreichs Glasrecyclingsystem gilt als best practice in Europa. Glasrecycling ist ein wesentliches Element von Circular Economy und ein wirksamer Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz.

Denn dank Glasrecycling sparen wir jährlich beträchtliche Mengen an Rohstoffen und zwar rund:

168.000 Tonnen Quarzsand
54.000 Tonnen Kalk und Dolomit
42.000 Tonnen Soda
588.000 m^3 Abbauvolumen
219.000 m^3 Deponievolumen für Einwegglas
230.000.000 kWh elektrische Energie
6.000.000 m^3 Erdgas

Das schützt die Landschaft, denn wir müssen die Rohstoffe nicht in der Natur abbauen und es reduziert Emissionen des klimaschädlichen CO2-Gases. Je 10 % Altglas bei der Neuproduktion reduzieren 3 % Energieverbrauch und 7 % CO2-Emissionen.

Die jährliche Einsparung an elektrischer Energie entspricht dem Jahresbedarf von etwa 52.000 Haushalten.

Wussten Sie, dass ....
… durch das Recyceln einer Glasflasche

+) ein PC 25 Minuten
+) ein Farbfernseher 20 Minuten
+) eine Waschmaschine 10 Minuten lang mit Strom versorgt werden kann?

Danke, dass Sie bei der Altglassammlung mitmachen!

Glas getrennt entsorgen

Glas ist nicht gleich Glas. Für jede Anwendung gibt es spezielle Glaszusammensetzungen. Glasflaschen sind chemisch anders als zum Beispiel Fensterglas. Auch Trinkgläser und sonstiges Glasgeschirr haben eine andere Zusammensetzung.

Bitte beachten Sie, in die Altglassammelbehälter gehören ausschließlich Glasverpackungen:

- Flaschen (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl etc.)
- Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmühlen aus Glas
- gläserne Flaschenverschlüsse (z.B. Vino-Lok bei Weinflaschen)

Andere Glasprodukte stören den Recyclingprozess im Verpackungsglaswerk. Sie schmelzen nicht oder verklumpen oder verursachen andere Probleme. Daher gehören sie zum Restmüll. Danke.

Weitere Informationen bieten der AWV Kitzbühel sowie die Austria Glas Recycling: **www.agr.at**

Videos zu Glasrecycling:
Youtube-Kanal der Austria Glas Recycling

Facebook, die wunderbare Welt des Glasrecyclings:
https://www.facebook.com/austriaglasrecycling

Monika Piber

Von Itter in den gesamten DACH-Raum

Glas Marte entwickelt und produziert individuelle Verglasungen

Zukunftsfähige Glas-Produktion mit hohem Automationsgrad auf 10.000 m².

Nach Übernahme der Firma Steindl Glas durch das Bregenzer Traditionsunternehmen Glas Marte und Aufnahme der Modernisierungsmaßnahmen im Jahr 2015 wurden in Itter nicht nur über 50 neue Arbeitsplätze geschaffen. Nach fast zwei Jahren totalem Stillstand bedurfte es auch einiger Anstrengung, um die Industriebrache mit neuem Leben zu füllen: So wurden rund 10 Mio. Euro für zusätzliche Maschinen und Anlagen ausgegeben. Entstanden ist eine zukunftsfähige Produktion mit hohem Automationsgrad.

Größtes Kapital sind die Mitarbeiter

Ohne das entsprechende Know-how, den Elan und die Weitsicht der Mitarbeiter wäre der erfolgreiche Betrieb an zwei Standorten in Tirol und Vorarlberg nicht realisierbar. Heute sind jederzeit gleichzeitig 2.000 Gläser in verschiedenen Bearbeitungsstufen in Sekundenschnelle zur weiteren Bearbeitung im Zugriff. Damit ist eine bisher nicht bekannte Flexibilität im Produktionsablauf möglich. Zum Funktionieren des großen Ganzen ist der Beitrag jedes einzelnen der insgesamt rund 340 Mitarbeiter – davon 14 Lehrlinge – entscheidend. Was Lieferzeit und Vielfalt betrifft, ist so in den vergangenen Jahren das leistungsfähigste Sicherheitsglaswerk Westösterreichs entstanden. Glas Marte ist nun Komplettanbieter für Glas am Bau und wickelt das hohe Auftragsvolumen an zwei Standorten auf einer Gesamtproduktionsfläche von etwa 30.000 m² ab, 10.000 m² davon in Itter.

Tiroler und Vorarlberger Fachwissen vereint

Auf der Führungsebene ist seit September 2017 der Zamser Mag. (FH) Markus Weiskopf als CEO in der Geschäftsführung tätig. Als versierter Manager mit langjähriger Erfahrung im Baunebengewerbe leitet er mit dem geschäftsführenden Gesellschafter, dem Vorarlberger Ing. Bernhard Feigl die Geschäfte des Unternehmens. „Wir wollen Werte schaffen und sind stolz, der Bevölkerung in Itter als einer der größten Kommunalsteuerzahler auch etwas zurückgeben zu können“, sind sich beide einig.

Über Glas Marte

1930 gegründet, hat das Unternehmen aus Bregenz sein Wissen um den vielseitigen Baustoff Glas sukzessive ausgeweitet und bietet heute eine breite Produktpalette für den Innen- und Außenbereich, angefangen bei Flach- und Isolierglas über variantenreiche Oberflächengestaltung bis hin zu mehrfach ausgezeichneten Schiebe- und Haltesystemen sowie geprüften Glasgeländern. Zu den Heimmärkten zählen vor allem Österreich, die Schweiz und Süddeutschland.

Im Reinraum werden die Folien zwischen den Gläsern platziert, um Verbund-Sicherheitsglas zu erzeugen.

Jugendtreff Hopfgarten/ Itter HOI

Liebe Ittererinnen und Itterer!

Wie viele von Euch bereits wissen, gibt es in Hopfgarten den Jugendtreff Hopfgarten/ Itter HOI. Um einen kleinen Einblick in unsere Arbeit zu gewähren, möchten wir unsere wichtigsten Grundpfeiler kurz und bündig für Euch erklären.

Im Jugendtreff sind alle Jugendlichen zwischen 12 und 19 Jahren herzlich willkommen. Bei uns werden Offenheit, gegenseitiger Respekt, Gewaltfreiheit und Klarheit groß geschrieben. Der Jugendtreff ist ein Ort der Begegnung, Freiwilligkeit, Freizeitgestaltung, Mitbestimmung und Partizipation.
Die Jugendlichen können im Jugendtreff ihre Freizeit verbringen, sich mit Freunden treffen, soziale Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen und/oder mit den Jugendarbeiterinnen reden. Der Besuch im Jugendtreff ist freiwillig, es gibt keinen Konsumzwang. Der Konsum von Tabak und Alkohol ist nicht gestattet. Die Jugendlichen können selbst entscheiden, ob sie an Aktivitäten wie Tischtennis, Darts, Tischfußball oder auch an Unternehmungen des gemeinsam erstellten Programms, wie z.B. Ausflügen teilnehmen wollen. Grundsätzlich herrscht im Jugendtreff Offenheit für alle Anliegen. Für uns stehen Respekt und Toleranz an erster Stelle und wir haben jederzeit ein offenes Ohr für die Probleme und Anliegen der Jugendlichen.

Sommerprogramm 2019

Dienstag, 25. Juni
Girls-Only-Abend im Jugendtreff,
Beginn um 18 Uhr

Freitag, 5. Juli 5
Jahresfeier Jugendtreff HOI,
Beginn um 16 Uhr

Samstag, 27. Juli
„Grill and Chill“ Ausflug,
Beginn um 16 Uhr

Freitag, 2. August
Tischfußballturnier,
Beginn um 16 Uhr

Freitag, 23. August
Gemeinsames Backen im Jugendtreff,
Beginn um 16 Uhr

Freitag, 6. September
Dartturnier,
Beginn um 16 Uhr

Freitag, 20. September
Kegelausflug,
Beginn um 16 Uhr

Freitag, 11. Oktober
Gemeinsames Kochen im Jugendtreff,
Beginn um 16 Uhr

Donnerstag, 31. Oktober
Halloween-Party im Jugendtreff,
Beginn um 16 Uhr

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Wöchentliche Öffnungszeiten:
(neben den Projekttagen)
Mittwoch, Donnerstag und Freitag
jeweils 16:00 bis 21:00 Uhr

Kontakt:
Marktgasse 9
6361 Hopfgarten im Brixental
jugendtreff.HOI@gmail.com
www.facebook.com/Jugendtreff.HOI
Mobil Monika: 0676 831 795 00

Eure Jugendarbeiterin,
Moni

Gefördert von tirol Unser Land

9. Preisladinern Gasthof Grünholz

Am 9. März fand im Gasthof Grünholz das 9. Ladinerturnier statt. Der Nachmittag brachte für alle Teilnehmer einen riesigen Spaß und ein geselliges Beisammensein.

Alle Mitspieler wurden durch Los-Entscheidung zu Teams zusammengelost. Gespielt wurde nach den üblichen Regeln und jeder gegen jeden.

Das Team vom Gasthof Grünholz bedankt sich bei allen Mitspielern für den fairen Spielverlauf. Alle Teilnehmer erhielten ein selbstgemachtes Geschenk von Andreas Rogl und den Sponsoren.

Auch bei den Sponsoren TVB Itter, Raiffeisenbank Itter, Fa. Weinbauer, Lagerhaus Hopfgarten, Stickerei Hirschmann und bei Marina Rabl möchte sich das Team vom Gasthof Grünholz recht herzlich bedanken.

Andreas Rogl

Ergebnis 9. Ladiner-Turnier 9.3.2019

1. Platz: Christine Neurauter & Renate Markolin
2. Platz: Marlies Gojer & Hubert Schrettl
3. Platz: Vroni Bindhammer & Walter Ballenberger

Das 10. Ladinerturnier findet am 14.12.2019 ab 10.00 Uhr statt.

Dorfbühne Itter

Die Dorfbühne Itter freut sich mit „Herberts neue Tochter“ über großen Erfolg

Mehr als 1.250 Besucher bei der Dorfbühne Itter

Auf eine sehr erfolgreiche Spielsaison kann die Dorfbühne Itter zurückblicken. Bei der Komödie „Herberts neue Tochter“ von Günther Philp konnten bei acht Aufführungen mehr als 1.250 Besucherinnen und Besucher begrüßt werden. Damit kann sich die Dorfbühne Itter wieder über sehr erfolgreiche Aufführungen freuen.

„Knapp 25 Proben wurden absolviert, dazu noch zahlreiche Stunden für Stückauswahl, Bühnenaufbau und so weiter. Es steckt schon einiges an Aufwand dahinter, aber es hat sich auf jeden Fall gelohnt“, sind sich die Spieler und Obmann Sepp Faistenauer, der auch heuer wieder Regie führte, einig.

Das Stück handelte vom Wirt Herbert, der ausgerechnet an seinem 20. Hochzeitstag erfuhr, dass er Vater einer erwachsenen Tochter ist. Als Mutter und Tochter prompt vor der Tür stehen, war das Chaos natürlich vorprogrammiert – und die Lachmuskeln der Zuschauerinnen und Zuschauer wurden ordentlich strapaziert.

Die Dorfbühne Itter bedankt sich bei allen Spielern, den fleißigen Helfern in allen Bereichen, den Sponsoren und natürlich den vielen Besuchern, die alle dazu beigetragen haben, dass die Spielsaison 2019 so erfolgreich wurde und freut sich schon wieder auf die nächsten Aufführungen.

www.dorfbuehne-itter.at

Thomas Kahn
Schriftführer

Erlebnissportwoche

Termin:
19. bis 23. August 2019

RESTPLÄTZE NOCH FREI!

und ins Leben
KINDERBETREUUNG IN DEN FERIEN

Musikkapelle Itter

Bezirksmusik-Schirennen 2019 Itter

Das Bezirksmusikfest in Itter hat zwar schon 2018 stattgefunden aber traditionell gehört auch das Bezirksmusik Schirennen im darauffolgenden Winter dazu. Am 2. März war es dann soweit.

119 Starter aus den Mitgliedskapellen des Brixentales haben sich auf die Rennpiste beim Mitterwieslift gewagt. Die Durchführung des Rennens hat für uns der Schiclub Itter übernommen, wofür wir uns bei Obmann Christoph Rogl und seinen Helfern sehr herzlich bedanken möchten. Die Itterer haben sich wacker geschlagen und konnten einige Stockerlplätze erkämpfen. Letztlich ging aber der Mannschaftssieg an die MK Westendorf vor MK Itter und MK Brixen. Gratulation an die Preisträger. Unfallfrei und gut gelaunt konnten wir nach dem Rennen auf die Gewinner anstoßen.

Frühjahrskonzert 2019

Mit einem traditionell gehaltenen ersten Teil und einem rockigen moderneren zweiten Teil hat unser Kapellmeister Martin Rabl seine Wahl für das heurige Frühjahrskonzert getroffen.

Ein kurzweiliges Programm, weil mit bekannten Melodien bestückt, wie mir so mancher Zuhörer nach dem Ende berichtet hat. In der Pause haben wir dann Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft verleihen dürfen.

10 Jahre an Julia Thaler, 25 Jahre an Berta Sieberer und ebenfalls 25 Jahre an Martin Waler.

Ebenso konnten wir wieder einige Jungbläserleistungsabzeichen an die Nachwuchsmusikanten vergeben. Wir sind froh und auch ein bisschen stolz, so viel Nachwuchs in unseren Reihen begrüßen zu können. Letztlich ist es aber der Fleiß jedes einzelnen, der es zu einem Ganzen werden lässt.

Tobias Hoggenmüller

Maiblasen 2019

Am 30. April und 1. Mai machten wir uns auch heuer wieder, aufgeteilt in zwei Gruppen, auf den Weg um euch unsere Maigrüße zu überbringen.

Ein großer Dank allen, die uns mit Getränken, Kuchen usw. versorgt haben. Besonders bedanken möchten wir uns bei folgenden Wirtsleuten, wo wir wieder eingeladen wurden: Schusterhof und Grünholz für die Jause sowie Gasthaus Rössl fürs Abschlussessen. Ebenso gilt unser Dank der Firma Tischlerei Decker fürs Bus verleihen. Unseren Fahrern (Hubert, Mich und Hannes), die uns sicher von A nach B gebracht haben ein Vergelt's Gott.

Wir möchten uns bei allen Ittererinnen und Itterern für ihre finanzielle Unterstützung bedanken.

Aufruf an alle jungen Ittererinnen: Die Musikapelle benötigt nicht nur Nachwuchs im musikalischen Bereich, sondern auch als Marketenderinnen. Wer also mindestens 17 Jahre alt ist und Interesse hat, soll sich bitte bei Obmann Pfister Alois, Telefon 0664 212160 melden.

Lauda Pass Itter

Ultimatives Völkerball-Turnier

Bereits zum 9. Mal veranstaltet die Lauda Pass Itter das ultimative Völkerball-Turnier beim Sportplatz. Das 2-tägige Event findet am 21. und 22. Juni 2019 statt.

Programm Freitag:
Ab 20.00 Uhr lädt die Lauda Pass zu einem g´miatlichen Z´sammhuckn für Jung und Alt ein. Neben Tischfußball, „Nageln" und kulinarischer Verköstigung wird wieder ein Schätzspiel mit großartigen Preisen geboten. Die Bekanntgabe des Gewinners wird am Samstag nach der Siegerehrung erfolgen.

Dezente Hintergrundmusik von unserem DJ wird das kleine Fest im Zelt noch abrunden.
Wir laden alle Itterer und Freunde recht herzlich zu diesem Z´sammhuckn ein und hoffen auf einen geselligen Abend!

Programm Samstag:
Um 10.00 Uhr startet das 9. ultimative Völkerball-Turnier. Auf 4 Spielfeldern werden die Teams, bestehend aus 6 Spielern, um den Sieg kämpfen. Auch wird die Mannschaft mit dem ausgefallensten Outfit mit dem Titel „Best Dress" prämiert. Natürlich findet auch am Samstag wieder das Schätzspiel mit anschließender Bekanntgabe statt.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Anmeldung unter:
Thomas Feller
Tel. 0664 247 45 04
laudapass@gmail.com
facebook.com/laudapass

Lauda Pass Itter

Wir freuen uns auf euch!
LAUDA PASS

SoAl♫TeBa

Fasching 2019

Wir dürfen auf einen tollen und erfolgreichen Fasching zurückblicken.

Am 23. Februar 2019 um 15:30 Uhr starteten wir mit unserem Umzug vom Schwimmbad ins Dorf unseren Faschingsnachmittag. Dies wurde schon zu einer kleinen Tradition.

Begleitet von der Musikkapelle Itter marschierten wir mit einer Vielzahl an Besuchern zum Mehrzweckraum. Dort versorgten wir die Gäste mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Für die Kinder gab es heuer eine große Überraschung.

Der bekannte Zauberer Markus Gimpl stattete uns einen Besuch ab. Er unterhielt die kleinen sowie die großen Gäste und es wurde viel gelacht.

Erstmals gab es auch für unsere Gäste am Nachmittag ein Schätzspiel. Ein großer Kübel gefüllt mit Bierverschlüssen wurde herumgereicht und es wurde fleißig geschätzt. Der Hauptpreis war ein Tandemflug – mitmachen hat sich also gelohnt.

Bereits gegen 18:00 Uhr hatte die „Kundler Guggamusik“ ihren Auftritt. Wir danken ihnen dafür, dass sie schon fast jährlich bei uns zu Gast sind und eine hammer Stimmung in den Raum zaubern.

Ab 20:30 Uhr hieß es dann:
„Bühne frei für Rock'n'Rodeo“!

Die international bekannte Partyband aus Bayern heizte in unseren Pavillon richtig ein. Vielen Dank an die Band und an die vielen verkleideten Gäste, die mit uns gefeiert haben. Außerdem möchten wir uns wieder für die tollen Kostüme und Masken bedanken, die natürlich wieder prämiert wurden.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Vorschau

Weiters möchten wir noch ein wenig in die Zukunft blicken. Heuer erstmals wird ein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche in Itter stattfinden.

An 2 Tagen, **13. und 14. Dezember 2019**, wird die Kirche zu einem Konzertsaal umfunktioniert und wir stimmen euch mit besinnlichen, traditionellen, aber auch flotten Klängen auf Weihnachten ein.
Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben. Wir freuen uns schon jetzt auf euch!

Doris Thaler

Landjugend Itter

Ausflug nach Salzburg – Embach

Bei wunderschönem Wetter trafen wir uns am 23. 03. 2019 um 7:00 Uhr am Dorfplatz und fuhren dann nach Langkampfen um uns den Hof von „Hetwin Automation Systems“ anzuschauen.

Nach einer spannenden Führung ging es für uns weiter nach Salzburg zu der „Stiegl-Brauerei“, wo wir das ein oder andere Bier verkosteten. Nach einer kurzen Stärkung fuhren wir weiter um Paintball zu spielen.
Danach ging es für uns nach Embach wo wir den Ball der Landjugend Embach besuchten und die Tanzfläche unsicher gemacht haben. „Es wor a gewaltiga Ball und mortz a Gaudi!“.

Am nächsten Morgen gingen wir es etwas gemütlicher an und fuhren zum Abschluss in die Therme Amadé bevor es für uns wieder nach Hause ging.
Wir blicken auf einen tollen, unfallfreien Ausflug zurück und bedanken uns bei allen Mitgliedern, die wieder dabei waren und ihn unvergesslich gemacht haben.
Wir freuen uns schon wieder auf´s nächste Jahr wenn es heißt: „Die Landjugend Itter foht wieda auf Ausflug!“

70-Jahr-Jubiläumsparty am 19. Juni 2019

…nach vor'n schaun und auf de nächsten 70 Johr anstoßen…

Unter diesem Motto laden wir euch recht herzlich zu unserer Jubiläumsparty am Mittwoch, 19. Juni 2019 ab 20.00 Uhr beim Musikpavillon in Itter ein. Für gewaltige Stimmung ist gesorgt mit der besten Band weit und breit „Jabberwalky“.
Wir würden uns riesig freuen, wenn ihr unser 70-jähriges Bestehen der Landjugend gemeinsam mit uns feiert!

70-Jahr-Frühschoppen am 20. Juni 2019

…zruck blick'n und bei an g'selligen Frühschoppen driwa hoagaschtn…

Wir wollen nicht nur auf die Zukunft anstoßen, sondern auch auf erfolgreiche 70 Jahre der LJ Itter zurückblicken. Deshalb feiern wir am Donnerstag, 20. Juni 2019 ab 11.00 Uhr gemeinsam mit „de Griawig´n“ einen bärigen Frühschoppen beim Musikpavillon in Itter.
Eine Trachtenmodenschau von der Gerberei Trenkwalder darf natürlich nicht fehlen. Für herzhafte Hausmannskost ist bestens gesorgt.

Die LJ-Itter freut sich schon auf ein tolles Frühschoppen.

Patricia Thaler

FF Itter

99. Jahreshauptversammlung

Bei der 99. Jahreshauptversammlung am 22. Februar konnte Kommandant OBI Alois Hechenblaickner 43 Feuerwehrkameraden sowie zahlreiche Funktionäre begrüßen.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Kommandanten wurden die Tätigkeitsberichte des Kassiers, der Kassaprüfer und des Kommandanten vorgelegt.
Im Jahr 2018 waren die Feuerwehrkameraden 15 mal im Einsatz – neben drei Brandeinsätzen und elf technischen Einsätzen, gab es nur einen Fehlalarm. Insgesamt wurden von 191 Feuerwehrmännern 580 Einsatzstunden geleistet.

Neben den 14 Herbst- und Frühjahrsübungen, sowie zahlreichen Bezirks- und Abschnittsübungen wurden zehn Schulungen der Landesfeuerwehrschule Telfs besucht.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden folgende Ehrungen durch Bezirksfeuerwehr-Schriftführer BV Andreas Schroll und Abschnittskommandant ABI Hannes Sandbichler vorgenommen:
Für 25 jährige Tätigkeit
im Feuerwehr- und Rettungswesen:
BI Balthasar Faistenauer sen.
OV Simon Fuchs
LM Roland Jantschgi
LM Thomas Schipflinger

Für 50 jährige Tätigkeit
im Feuerwehr- und Rettungswesen:
LM Josef Kahn sen.

In Würdigung der besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen erhielten OV Simon Fuchs und OV Johann Horngacher das Verdienstzeichen in Bronze – BI Alois Hechenblaickner erhielt das Verdienstzeichen in Silber.

Bürgermeister Josef Kahn gratulierte den Geehrten und bedankte sich bei allen Feuerwehrkameraden für den Einsatz im Dienste der Allgemeinheit.

V.li.: BV Andreas Schroll, BI Sebastian Faistenauer, LM Josef Kahn sen., BI Balthasar Faistenauer, LM Roland Jantschgi, OBI Alois Hechenblaickner, LM Thomas Schipflinger, OV Johann Horngacher, Bürgermeister Josef Kahn, OV Simon Fuchs, ABI Hannes Sandbichler, Pastoralassistentin Maria Gumpenberger

Atemschutzbewerb Kirchberg

Am 27. April war Kirchberg wieder Schauplatz des Atemschutzbewerbes des Bezirkes Kitzbühel. Die Atemschutztrupps mussten an 5 Stationen (theoretischer Teil, Anlegen des Pressluftatmers, Menschenrettung, Innenangriff, Reinigen des Atemschutzgerätes und der Atemschutzmaske) ihr Können unter Beweis stellen.

20 Trupps mit je drei Mann traten in den Stufen Bronze (9), Silber (7) und Gold (4) an. Der „Itterer Trupp“ mit Martin Hölzl, Markus Obwaller und Andreas Rauter konnte den Bewerb positiv absolvieren und erhielt das Abzeichen in Silber.

Die Feuerwehr Itter gratuliert den Kameraden zur bestandenen Prüfung!

Floriani

Zu Ehren unseres Schutzpatrons dem Hl. Florian lies Kommandant OBI Alois Hechenblaickner 45 Feuerwehrkameraden zur alljährlichen Florianifeier antreten.
Ein Dank der Musikkapelle Itter für die musikalische Umrahmung und Maria Gumpenberger für die Gestaltung des Wortgottesdienstes.

Die Angelobung der Probefeuerwehrmänner Bernhard Gems und Peter Waler wurde wie im Vorjahr in der Kirche durch den Kommandanten vollzogen. Durch das Gelöbnis wurden die Kameraden in den Aktivstand aufgenommen und zum Feuerwehrmann ernannt.

Ernennung von Anton Prem zum Ehrenmitglied

Der Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Itter hat in seiner Sitzung vom 22.Februar 2019 den einstimmigen Beschluss gefasst Hauptlöschmeister Anton Prem zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Itter zu ernennen. Dies geschieht in Anerkennung und Würdigung seiner langjährigen Tätigkeit als Gerätewart und Obermaschinist.
Kommandant Alois Hechenblaickner und Bürgermeister Josef Kahn bedankten sich bei Toni für seinen langjährigen unermüdlichen Einsatz für die Feuerwehr Itter.

Simon Fuchs

Nächster Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist am 13. August 2019.

LG Decker Itter

Karin Freitag wird Vizestaatsmeisterin

Am 14. April 2019 fanden im Rahmen des 18. Oberbank Linz Donau Marathon die Staatsmeisterschaften im Marathon statt. In Zuge dessen auch die Tiroler Meisterschaften. Die Laufgemeinschaft Decker Itter reiste mit einem Damen- und einem Herrenteam an. Die standesgemäßen hohen Erwartungen des Vereins konnten von den Athletinnen und Athleten zu 100% erfüllt werden.
Herausstechend war die Leistung von Karin Freitag mit dem Vizestaatsmeistertitel und dem Tiroler Meistertitel im Einzel in einer Fabelzeit von 2:44:11h. Weiters konnte sie gemeinsam mit Sabrina Exenberger und Jacqueline Putzer den Teamtitel Tirol- und österreichweit nach Itter bringen. Zudem konnte das Herrenteam der LG Decker Itter bestehend auf Peter Hechenberger, Manfred Jeßner und Thomas Senoner die Silbermedaille im Tiroler Herrenteambewerb holen. Gratulation an die Athletinnen und Athleten!

Unser Vereinschef Josef Feller mit unseren NachwusläuferInnen.

Ereignisreiche Zeit für die LG Decker Itter

In der letzten Zeit war für die Leichtathletinnen und Leichtathleten der LG Decker Itter viel los. Angefangen vom KidsCup in Hopfgarten über die Tiroler Meisterschaften auf der Bahn in der 5000 m Distanz bis zum Wings for Life Worldrun war viel los.
Der KidsCup fand am 1. Mai in Hopfgarten statt. Hier bewiesen sich die Kinder bei den Disziplinen im 60 m Sprint, Hindernislauf und Vortexwurf. Es wurde wieder gezeigt, dass die jungen Leichtathletinnen und Leichtathleten nicht nur "klein", sondern auch oho sind. Wir sind sehr stolz auf unsere Stars von morgen!
Für die Langstreckenspezialisten auf der Laufbahn fand mit dem 5000-Meter-Lauf die erste Tiroler Meisterschaft im Jahr 2019 in Schwaz statt. Wie immer wurde dieser Bewerb im Rahmen der Alpencupserie veranstaltet. Für die Athletinnen und Athleten der Laufgemeinschaft Decker Itter erneut sehr erfolgreich. Bei den Herren mussten sich Marco Kraißer als Vizemeister und Thomas Fahringer als Dritter nur von Martin Bader (SK Rückenwind) geschlagen geben. Bei den Damen zeigte das Ergebnis ein ähnliches Bild. Unsere Katharina Erlacher musste sich nur von Silvia Schwaiger (SK Rückenwind) geschlagen geben und wurde Vizemeisterin.
Auch beim Wings for Life Worldrun 2019 waren wir vertreten. Besonders herausheben wollen wir unsere Athletin Karin Freitag, welche mit unglaublichen 49,1 km zum Gesamtsieg bei den Damen in Wien lief. Weltweit wurde sie sogar die fünftbeste Dame! Wir gratulieren Karin und allen unseren Athletinnen und Athleten zu eurer Leistung für einen guten Zweck!

Simon Rabl

Unsere drei Teamgold-Damen von den Staatsmeisterschaften im Marathon (Jacqueline Putzer, Sabrina Exenberger und Karin Freitag) sowie Manfred Jeßner und Thomas Senoner.

Skiclub Itter

Staffelrennen

Mit 55 Staffelanmeldungen wurden unsere Erwartungen bei weitem übertroffen. 22 Familien-, 11 Betriebs- und 22 Vereinsstaffeln gingen am 16. 2. an den Start beim Mittererwies Lift. Für die insgesamt 165 Läufer präsentierte sich die Piste bis zum Schluss als kompakte Rennstrecke, obwohl die Sonne strahlte und das Thermometer frühlingshafte 15° C anzeigte.
Den Sieg in der Familienwertung holte Fam. Feller mit Martin und Anna Feller, die sich Paula Margreiter vom Skiclub Hopfgarten als Verstärkung einluden. Bei den Betrieben siegte die Firma rogllivtec mit Staffelbestzeit. Die Vereinswertung konnten die Itterer Bauern mit Josef Kahn, Wasti Hölzl und Hansi Horngacher für sich entscheiden. Bei der Siegerehrung in der Jausenstation Grünholz erhielten alle Teilnehmer wieder tolle Sachpreise. Der Tagessieg bei den Damen ging an Paula Margreiter und bei den Herren an Florian Schwab. Herzlichen Glückwunsch!
Wir freuen uns über die rege Teilnahme und die gelungene Veranstaltung und bedanken uns bei allen Helfern, Zuschauern, Rennläufern und Sponsoren – ohne euch alle wäre dies nicht möglich gewesen!

Schnellste Familien-Staffel – Fam. Feller mit Paula Margreiter

Rennsaison 2018/19

In der 2. Saisonhälfte gaben unsere Rennkinder noch einmal richtig Gas!

U12 – Martin Feller
Beim 50. Tiroler Kinderskitag in Mayrhofen erreichte Martin den guten 3. Platz und qualifizierte sich für den Salzburg Milch Kids Cup 2019!

3. Platz – Bezirkscup Kombirace Oberndorf. Beim letzten Bezirkscup Riesentorlauf in Kitzbühel konnte er sich über den ersten Sieg freuen.

Sein Können stellte Martin dann nochmals beim Salzburg Milch Kids Spring Festival in Matrei in Osttirol unter Beweis. Er erreichte den 16. Platz im Slalom und den 8. Platz im Riesentorlauf.

U11 – Jonas Fuchs
Auch diese Saison gabs wieder einige Top Ten Platzierungen:
8. BC Slalom Westendorf
10. BC Slalom Waidring
7. BC Riesentorlauf Hochfilzen

U11 – Maximilian Ager
Beendete seine erste Rennsaison optimistisch und mit einigen guten Platzierungen:
16. BC Slalom Westendorf
19. BC Riesentorlauf Hochfilzen

U10 – Jakob Gastl
Platzierte sich in der teilnehmerstärksten Gruppe durchwegs gut:
13. BC Kombirace Hochbrixen
15. BC Riesentorlauf Kirchberg
13. BC Slalom Westendorf

Bambini – Leo Fuchs
Aussichtsreicher Sieganwärter mit super Ergebnissen:
1. Romed Baumann Kids Race Hochfilzen
2. Heliotherm Bambini Race Bad Häring
12. 3. Int. Kids Night Sprint Reith/Alpbach

In den Schüler- und Jugendklassen waren drei Starter aus Itter vertreten.

U13/14 – Jakob Fuchs
16. BC Riesentorlauf Hopfgarten
16. Bezirksmeisterschaften Super G Kitzbühel

U13/14 – Maximilian Rogl
In zwei Durchgängen wurde bei strahlendem Sonnenschein der Bezirksmeistertitel im Riesentorlauf in Hochbrixen ausgetragen. Maxi erreichte dabei den hervorragenden 2.Platz.
4. BC Riesentorlauf Hopfgarten
8. BC Slalom St.Johann
28. Schülermeisterschaft RTL Alpbach
20. Landescup CR Nauders

U18 – Christian Hölzl
Mit zwei 1. und drei 2. Plätzen konnte sich Christian den Sieg in der Klassenwertung Jugend U18 sichern.

Der Skiclub Itter gratuliert allen Rennläufern zu den Ergebnissen!

Weiter so …

Bezirkscup Gesamtpreisverteilung 2018/19

Die diesjährige Gesamtsiegerehrung des Raiffeisen Bezirkscup Alpin fand am 4. Mai im Kulturhaus in Reith bei Kitzbühel statt.
In die Wertung kamen die 7 besten Ergebnisse der 9 Bewerbe der vergangenen Winter-saison. Die ersten zehn Platzierten in den einzelnen Klassen wurden geehrt und erhielten Preise gesponsert von der Raiffeisenbank Kitzbühel.

Top Ten Ergebnisse:
6. Platz U12 / Martin Feller
9. Platz U14 / Maximilian Rogl
1. Platz U18 / Christian Hölzl

Abschlussrennen der Trainingsgemeinschaft

Der Schiklub Hopfgarten organisierte Ende März ein Abschlussrennen für alle Kinder und Eltern der Trainingsgemeinschaft Hopfgarten, Brixen, Itter und Kelchsau mit „open end party".

Bei strahlendem Sonnenschein ließ man die letzte Saison noch einmal Revue passieren und schmiedete bereits Pläne für 2019/20.

Danke für die Organisation und die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr!

Unsere Athleten erreichten folgende Platzierungen:

Klasse Kinder:
1. Platz Maximilian Rogl
3. Platz Jakob Fuchs
5. Platz Jonas Fuchs
10. Platz Jakob Gastl
11. Platz Maximilian Ager

Klasse Herren:
2. Platz Simon Fuchs – in der Gleichmäßigkeitswertung den super 3. Platz
3. Platz Christoph Rogl

Neuigkeiten von Nina Astner

Bravo Nina, das ganze Ski Team ist stolz auf dich und hält dir die Daumen für die bevorstehende Matura!!

Gudrun Fuchs

Nina Astner – DANKE!

Hallo,

Auch in diesem Jahr will ich euch einen kleinen Rückblick geben, wie es mir in dieser Saison so ergangen ist.

Leider war ich bis ca. Ende Juli aufgrund meiner Schulterverletzung etwas gehandicapt. Aber mit viel Aufbautraining waren die Defizite rasch wieder aufgeholt und im August gings dann auch schon wieder auf Schnee los. Am Anfang noch mit viel Respekt, aber mit jeder Fahrt wurde es besser. Leider waren die Bedingungen dann im Herbst aufgrund der schwierigen Schneeverhältnisse teilweise schlecht, somit kam mir der Saisonstart bereits am 17. November am Pass Thurn etwas zu früh. Erst beim vierten Rennen (Ende November in Sölden) konnte ich mit meiner Leistung zufrieden sein. Der Sieg im FIS RSL in Sölden war ein erstes sehr gutes Ergebnis. Von da an folgten im Dezember einige ansprechende Platzierungen und Stockerlplätze. Richtig gut wurde es dann Anfang Jänner.

Mit 2 Top-Platzierungen und sehr guten FIS-Punkten in Gaal wurde ich rasch für einige Starts bei Europacuprennen nominiert. Natürlich war das am Anfang ganz was anderes – wieder hohe Startnummern, alles sehr starke Läuferinnen, aber die ersten Europacuprennen in Zinal (Schweiz) waren doch eine gute Erfahrung. Danach wieder „Alltag". FIS-Rennen und ös-

terreichische Jugendmeisterschaften (Erster Rang U21 im RSL und Platz 3 im SL) wechselten mit EC-Rennen ab. Ein weiterer „Meilenstein" war der 15. Rang beim EC RSL in Berchtesgaden und somit die ersten EC-Punkte. Danach leider wieder mal 3 Ausfälle in Serie! Keine guten Vorzeichen für die Junioren-WM in Val di Fassa, dem großen Saisonhöhepunkt, wo ich als einzige Tiroler Läuferin nominiert war. Mit der doch eher hohen Startnummer und einem nicht sehr guten ersten Lauf konnte ich aber mit dem 14. Platz im RSL am Ende, im Starterfeld der weltbesten Juniorinnen (Jahrgang 1998-2001), doch einigermaßen zufrieden sein. Im Slalom leider ein Ausfall schon im ersten Durchgang. Wieder retour gings auf zum Training, dann ab nach Jasna (Slowakei) zu den nächsten EC- und FIS-Rennen. Leider war auch hier nicht viel zu holen, aber im selben Rennen mit einer Petra Vlhova zu starten war auch wieder eine weitere Erfahrung. Wieder zurück, konnte ich noch einen Sieg und mehrere Stockerlplätze bei diversen FIS-Rennen erzielen.

Bei den Österreichischen Meisterschaften in Saalbach war die Motivation groß, mit Pech im RSL (Kante gebrochen) und Fehlern im 2. Lauf des Slaloms war die Ausbeute (10. Rang in beiden Rennen) leider unter den Möglichkeiten. Einen guten Saisonabschluss gabs dann noch mit einem 3. Rang bei einem FIS-Slalom in Italien und einem 2. Rang sowie der Tiroler Meistertitel im FIS-RSL in Hippach.

Alles in Allem eine doch sehr gute Saison, was mir den Aufstieg in den B-Kader des ÖSV einbrachte. Mit neuen Trainern und Betreuern gehts

gleich wieder los mit einer hoffentlich spannenden Europacup Saison.

Danke noch an ALLE für eure Unterstützung und Hilfe. Nina!

Beste Ergebnisse der Saison 2018-19:

1. FIS RSL Sölden
3. FIS SL Obdach
3. FIS RSL St. Lambrecht
6. FIS RSL Gaal
2. FIS RSL Gaal
3. FIS SL Bad Kleinkirchheim
2. FIS RSL Bad Kleinkirchheim (Ö. Jun. Meisterin U21)
15. EC RSL Berchtesgaden
14. JUN WM RSL Val di Fassa
2. FIS SL Hinterreit
1. FIS SL Hinterreit
10. ÖM RSL Saalbach
10. ÖM SL Saalbach
2x3. FIS RSL Hinterreit
2. FIS RSL Hippach (Tiroler Meisterin)
3. FIS SL Pampeago

Aufstieg in ÖSV B-Kader 2019/20

Tolle Saison für Matthias

In der Wintersaison 2018/19 konnte Matthias alle Bewerbe im TSV-Cup für sich entscheiden. Ausgeführt wurden insgesamt fünf Spezialspringen sowie zwei Nordische Kombinationen.

Bei der Tiroler Meisterschaft im Absam konnte er sich den Meistertitel in beiden Disziplinen holen.

Im Februar fand in Wörgl wieder Goldi Talente Cup statt, wo er seinem Freund Noah die Daumen drückte.

In der neuen Saison hat sich der Kitzbühler Schiclub unter Seppi Jenewein dazu entschlossen, dem norwegischem Modell zu folgen und keine Wettkämpfe unter 14 Jahren mehr zu fördern. Die Kinder sollen nur ihre Freude am Schispringen leben und keinem

Druck mehr ausgesetzt werden. Es werden dafür mehr Trainingskurse auf großen Anlagen wie Planica, Villach oder Lillehammer auf dem Plan stehen. „ Kinder sollen eine sportliche Grundausbildung bekommen und später im Weltcup siegen", so Jenewein.

Wir sind gespannt auf das neue Programm.

Daniela Luxner

Der TVB berichtet

Schäden Wanderwege

Allerorts kommen mit der Schneeschmelze, nach dem enorm schneereichen Winter, viele Schäden zum Vorschein. Abgerissene Äste, entwurzelte Bäume und stark beschädigte Bänke säumen bzw. säumten die heimischen Wanderwege. Die Aufräumarbeiten sind voll im Gange. Sollte einer unserer beschilderten Wanderwege in einem schlechten Zustand oder generell schlecht begehbar sein, bitte informieren Sie uns – wir sind für Ihre Anregungen sehr dankbar und freuen uns über Ihre Mithilfe!
Infobüro Itter, Telefon: 057507 7200 oder E-mail an: itter@hohe-salve.com

Foto Archiv: Hannes Dabernig

Bergsommer Opening

Im Rahmen des Kitzbüheler Alpen – Bergsommer Openings Programms laden die Bergbahnen Hohe Salve Hopfgarten am Sonntag, 1. Juni 2019 zum Familientag auf die Hohe Salve. Sparen Sie 50 % für Berg –und Talfahrt! Kennen Sie schon den KAT-Bike, den Kitzbüheler Alpen Trail für Biker?! Der ganze Trail erstreckt sich von Mariastein nach Hopfgarten bis Fieberbrunn und ist in wahlweise 3 oder 4 Tagesetappen „erfahrbar".
Bergsommer Opening Special: Am 5. Juni 2019 gibt's eine kostenlose, geführte E-Bike Schnuppertour auf der Etappe 2 am KAT Bike von Hopfgarten über das idyllische Seitental Kelchsau bis hinein ins Windautal. Bei Interesse einfach melden…

Alle weiteren Infos und weitere Programmpunkte der Bergsommer Opening Serie finden Sie unter www.bergsommeropening.at

Lauf und Walking Park Itter

Nordic Walken, Joggen, Laufen, Spazieren, Wandern – mit zwei Worten „SICH BEWEGEN", hat sich in den letzten Jahren vom Trend und Lifestyle für Millionen von Menschen etabliert. Die Motive, Häufigkeit und Intensität der Betätigung sind unterschiedlich, der gewünschte Effekt derselbe: Gesund und fit zu sein und sich rundum gut zu fühlen!

Aus diesem Grund wurde vor Jahren schon der Lauf & Walking Park Itter konzipiert. Das heißt, die schönsten Strecken von Itter wurden genauestens vermessen und mit Markierungstafeln sowie Richtungspfeilen in der jeweiligen Streckenfarbe versehen. Am Dorfplatz Itter befindet sich eine große Übersichtstafel mit allen 7 Strecken - insgesamt knapp 45 „Bewegungs-Kilometern". Diese Übersichtskarte ist als Folder kostenlos im TVB Itter erhältlich.

Foto Archiv: Norbert Eisele Hein

rITTERspielplatz

So schön, dass der rITTERspielplatz immer gut besucht und beliebt bei Groß und Klein ist.

Um dort weiterhin viele tolle Momente erleben zu können, bitten wir folgende Hinweise zu beachten: Der rITTERspielplatz thront an einem der schönsten Plätze von Itter und ist nur zu Fuß erreichbar. Die Parkmöglichkeiten für Au-

Foto Archiv: Thomas Trinkl

tos sind ausschließlich beim Dorfplatz Itter sowie beim Club Hotel Edelweiss. Der Spielpatz ist kostenlos und täglich bis 20:00 Uhr bespielbar. Die nächsten öffentlichen Toiletten befinden sich im Gemeindeamt (0,4 km entfernt).

Treue Gäste in Itter

In der vergangenen Wintersaison konnten wir wieder stolz zahlreiche Stammgäste bei uns in Itter begrüßen und zur langjährigen Treue gratulieren. Im Namen des Tourismusverbandes nochmals herzliche Gratulation und Danke für die Treue.

Haus Feller,
Irmgard und Thomas Feller:
5 Jahre: Herr Jonker, Herr Out, Familie Bison, Herr de Waard,

Haus Oktogon,
Elisabeth und Manfred Feller:
5 Jahre: Familie Schützenhöfer, Familie Heldt, Familie Leitner mit Herrn Pödör

Kollerhof, Monika Gratt:
10 Jahre: Familie Maxeiner, Familie Scholz
15 Jahre: Familie Fischer, Familie Gröschl

Haus Gratt, Anita Gratt-Roscher:
35 Jahre: Herr van Loenen
40 Jahre: Frau van Veen

Clubhotel Edelweiss,
Alison und Peter Neurauter:
5 Jahre: Herr Vurrmans, Herr Verkaik, Frau van Someren, Familie Trauth, Familie Marschoun, Herr Illingsworth
10 Jahre: Herr Lee, Herr Keightley, Familie Ponting

Haus Barbara,
Cilli und Simon Thaler:
25 Jahre: Familie Smit
35 Jahre: Famile Kooy

Grünholz,
Simone und Andreas Rogl:
15 Jahre: Familie Schmidmeier

Pension Schwärzler,
Lisi und Josef Schwärzler:
10 Jahre: Frau Strebe
25 Jahre: Herr Prüße

Familie Kooy mit Gastgeber Cilli und Simon Thaler. *Foto: TVB Itter*

Brixentaler Bergleuchten – 24.08.2019

Mit dem „Brixentaler Bergleuchten“ wird der Sommer in den Orten Kirchberg in Tirol, Brixen im Thale, Westendorf, Hopfgarten und Itter auf traditionelle Weise gefeiert: Am 24. August erhellen dort tausende brennende Fackeln die Nacht und die umliegenden Berge. Wenn die Dämmerung im Brixental hereinbricht, bietet sich den Zuschauern ein flammendes Schauspiel: Mittlerweile formen auf den Berghängen des Brixentals über 50.000 Fackeln eindrucksvolle Feuerbilder, beispielsweise die Musik Lyra, Skirennläufer oder Wappen der Vereine. Das „Bergleuchten“ entzückt jedes Jahr Einheimische und Gäste aufs Neue, wenn die Itterer Vereine, ihre Symbole, Wappen und Schriftzüge an den frisch gemähten, „natürlichen Leinwänden“ anbringen. Am Abend werden die Kunstwerke entzündet und verwandeln das Tal und die Berge in einen flackernden Sternenhimmel.

Carmen Sitzmann

Veranstaltungstipp:
Bergleuchten-Sommerfest im Schwimmbad Itter. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Liebe Itterer!

Wir möchten euch informieren, dass die Kraftalm den gesamten Sommer 2019 aufgrund der Bauarbeiten geschlossen bleibt. Doch keine Angst: Im Winter haben wir natürlich wieder für euch geöffnet, ihr dürft gespannt sein.

Wir wünschen euch einen wunderbaren Sommer und freuen uns schon jetzt auf euch, den Winter und die neue Kraftalm!

Marion, Christl&Jakob, Evleyn und das ganze Team

Bild: MK Itter

DORFABENDE ITTER 2019
mit der Musikkapelle Itter

Musikkapelle Itter

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Verpflegung
FR, 28.06.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Hendl - Musikkapelle Itter
FR, 12.07.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Bladl mit Kraut - SoAlTeBa Chor Itter
FR, 19.07.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Pressknödel - Pfarrgemeinderat Itter
FR, 26.07.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Krapfen - Bäuerinnen Itter
FR , 02.08.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Burger mit Pommes - Lauda Pass
FR, 9.08.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Schnitzel - Senioren Itter
FR, 16.08.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Steaksemmel - Landjugend Itter
FR, 23.08.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Krapfen - Kirchenchor Itter
FR, 30.08.	20:00 Uhr	Musikpavillon Itter	Bratwurst, Eis - Obst u. Gartenbauverein Itter
FR, 06.09.	19:30 Uhr	Musikpavillon Itter	Schnitzel - Skiclub Itter
FR, 13.09.	19:30 Uhr	Musikpavillon Itter	Rindsgulasch mit Nudeln - Tennisclub Itter

Dorfabende Itter finden bei jeder Witterung statt! Änderungen vorbehalten.

Aufritt der Kinder-Schuhplattlergruppe Hopfgarten: 12.07. und 02.08.2019

Tirol
SkiWelt WILDER KAISER BRIXENTAL
Hopfgarten - Itter - Kelchsau - Wörgl - Angerberg - Kirchbichl - Mariastein - Angath
Kitzbüheler Alpen - Hohe Salve | Innsbrucker Str. 1 | A-6300 Wörgl | T: +43 57507 7000 | info@hohe-salve.com | www.kitzalps.com/hohe-salve

NEUES AUS DER PFARRE

„Alles hat seine Zeit"...

...so heißt es schon im alttestamentlichen Buch Kohelet. (Koh.3,1)

Es ist Zeit, mich vom aktiven Berufsleben zu verabschieden. Mit 1. September 2019 werde ich meine Pension antreten. Seit Herbst 2006 durfte ich in der Pfarre Itter als Pfarrassistentin, mit dem jeweiligen Pfarrteam, dem Pfarrgemeinderat und den vielen Ehrenamtlichen die Pfarrseelsorge in allen Bereichen des Lebens mitgestalten und mit euch, den Menschen vor Ort unterwegs sein, um miteinander den Glauben zu teilen, zu leben und zu feiern. Durch diese Weg- und Glaubensgemeinschaft, im Alltag und bei besonderen Festen, in Freude und in Leid, bei kleinen und großen Unternehmungen, wurde ich auf meinem Weg gestärkt, mitgetragen und reich beschenkt.

Zusammen ist es uns gelungen, verschiedene pastorale Schwerpunkte zu setzen und Projekte umzusetzen, wie z.B. der „offene Himmel", das Jubiläumsjahr „250 Jahr Kirchweih", die Aktion „Gut, dass es die Pfarre gibt" oder nachfolgend, die Veranstaltungsreihe „gut dass es den Pfarrhof gibt" und vieles mehr. Mit der Generalsanierung unseres Pfarrhofes ist es gelungen, neue Orte der Begegnung für die pfarrliche und dörfliche Gemeinschaft zu ermöglichen. Durch die Neugestaltung des Altarraumes wurden zeitgemäße, liturgische Orte geschaffen, die der Spiritualität des Feierns Tiefe geben.

Auf diesem Weg, bedanke ich mich von ganzen Herzen:
- bei allen Ittererinnen und Itterern für das gute Miteinander in allen Bereichen
- bei den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/Innen, die durch ihr Engagement erst eine „lebendige Pfarre" ermöglichten
- bei den Angestellten der Pfarre für ihren kompetenten Einsatz
- bei den Ministranten/Innen und allen Kindern und Jugendlichen, die viel Freude und Lebendigkeit in die Pfarre/Kirche einbringen und eingebracht haben
- bei den Vereinen und Gruppen für ihre Dienste und die unkomplizierte, gute Zusammenarbeit
- für das gute, unterstützende Miteinander mit den öffentlichen Einrichtungen Gemeinde,

Schule und Kindergarten
- und nicht zuletzt bei den Priesterlichen Vorgesetzten, die mir stets das Vertrauen und große Freiheiten für meine Aufgaben schenkten.

„Allen ein herzliches Vergelt's Gott!"

Wie geht es weiter?

Mein Posten als Pfarrassistentin wird leider nicht nachbesetzt, (auch in unseren Reihen gibt es Personalmangel) aber es gibt eine neue, sehr gute Lösung für die Pfarre Itter:

Annemarie Hoggenmüller, seit 2007 Pfarrsekretärin in Itter, wird als „Pfarrhelferin" angestellt. D.h. ihr Aufgabenbereich erweitert sich, sie ist erste Ansprechperson vor Ort in den verschiedenen Anliegen. Zusätzliche organisatorische Aufgaben, ergänzen ihre bisherige Arbeit als Pfarrsekretärin. Dieses Modell bewährt sich schon seit Jahren in der Kelchsau!

Pastoralassistentin Kerstin Planer, jetzt in der Pfarre Hopfgarten und Kelchsau im Dienst, wird mit zehn zusätzlichen Stunden auch in Itter, also im gesamten Pfarrverband tätig sein. Sie wird vor allem Aufgaben wahrnehmen, die nicht von Ehrenamtlichen übernommen werden können. (Erstkommunion- und Firmvorbereitung, Familien- und Schulpastoral usw.).

Pfarrer Sebastian Kitzbichler wird zu den bisherigen priesterlichen und sakramentalen Diensten zusätzliche Verantwortlichkeiten übernehmen.

So bin ich ganz zuversichtlich, dass durch das Mitwirken und Mitgestalten vieler ChristenInnen zusammen mit dem Pfarrteam, viel Neues und Gutes zum Erblühen kommt!

Maria Gumpenberger
Pfarrassistentin

Zeit für Veränderungen...

Der Pfarrgemeinderat und das Pfarrteam laden herzlich ein, zum offiziellen …

… Abschiedsgottesdienst zur Pensionierung von Pfarrassistentin Maria Gumpenberger am Sonntag, 25. August 2019 um 10 Uhr

… Begrüßungsgottesdienst für das „neue" Pfarrteam beim Itterer-Fest-Sonntag, 8. September 2019 um 08:30 Uhr.

Gemeinsam wollen wir danken, feiern und offen für Neues in die Zukunft gehen!

Dazu laden wir alle Ittererinnen und Itterer herzlich ein!

Wallfahrt nach Mariastein

Am 26. März 2019 luden die diesjährigen Erstkommunionkinder ihre Familien zur Wallfahrt nach Mariastein ein. Bei der feierlichen Messe wurde die Taufe erneuert und die Alben für jedes Kind einzeln von Bürgermeister Josef Kahn überreicht. Sie waren sichtlich stolz bei der Übergabe „ihrer" Alben. Diese Wallfahrt ist eine wunderbare Tradition, welche die Itterer Kinder erleben dürfen.
Wir bedanken uns herzlich bei Pfarrassistentin Maria Gumpenberger für die Organisation und die musikalische Umrahmung sowie bei Pfarrer Sebastian Kitzbichler für die Zelebrierung der Messe. Ein großes Dankeschön auch an Bürgermeister Josef Kahn fürs Kommen und Mitfeiern.

Die Eltern der Erstkommunionkinder

Dorffest und Herz-Jesu-Fest an einem Wochenende

Das diesjährige Brixentaler Bezirksmusikfest wird von der Musikkapelle Kelchsau veranstaltet – ein Pflichttermin für Musikbegeisterte und Freunde der Blasmusik – deren es auch in Itter viele gibt. Dieses Großereignis geht vom 5. bis 7. Juli 2019 in der Kelchsau über die Bühne, somit exakt am traditionellen Termin für das Dorffest in Itter.
Die Verantwortlichen unseres Dorffestes haben daher entschieden, den Termin für das Dorffest auf den 29. Juni 2019 zu verlegen. Damit schiebt sich dieser Termin in das Herz-Jesu-Wochenende. Zwei auserwählte und für sich einzigartige Feste an einem Wochenende sind eine Herausforderung, die Organisation all dessen ist aber machbar, weil sich solche Feste ergänzen können. Unter Bedachtnahme auf die gegenseitigen Interessen werden die Abläufe fließend ineinander übergehen, ein harmonischer Übergang kann sich vollziehen.

Damit das so sein kann, werden wir am Sonntag, 30. Juni um 10 Uhr den Herz Jesu-Festgottesdienst feiern und die sonst übliche Herz-Jesu-Prozession heuer ausfallen lassen.

Der Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu tut dies keinen Abbruch. Denn das Herz steht für die Liebe Gottes gegenüber den Menschen und hat daher höchste Aktualität. Wo auch immer wir dem Herzen Jesu besondere Aufmerksamkeit widmen, die Zuwendung hin zu ihm ist stets eine Ausdrucksform unserer gewachsenen Spiritualität. Das geöffnete Herz – mit dem daraus erfliesendem Blut und Wasser, Symbole für Eucharistie und Taufe – gilt als Ursprung der Kirche. Das Herz Jesu gilt auch als Zeichen der Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes. Im Vertrauen auf diese uns zuströmende Liebe sollten wir uns daher begeistern und freuen.

Auch ohne Prozession wird dies ein schönes und würdiges Fest für die Gemeinschaft der Feiernden – ein Fest der Liebe und Zuneigung, geschenkt von Jesus Christus, symbolisiert durch sein quellendes Herz.

Willi Mayr
Leiter Liturgieausschuss der Pfarre

Was macht die Nahrungsmittelindustrie mit uns?

Viele Menschen versuchen, gesund zu leben. Im Supermarkt gibt es immer mehr Produkte, die dies scheinbar unterstützen und einen „Gesundheitsnutzen“ versprechen. Sind sie wirklich gesund? Wie wirken diese in der Fabrik hergestellten Nahrungsmittel?
Antworten auf diese Fragen suchte das Katholische Bildungswerk Itter beim Vortragsabend mit Gesundheitsberaterin Gabriele Gasser am 26. März zu geben. 25 interessierte Frauen und Männer waren der Einladung in den Pfarrsaal gefolgt und erfuhren Aufschlussreiches über unsere Ernährungsgewohnheiten, über die irreführende Kennzeichnung von Produkten und über die Methoden der Konzerne, mit denen die Konsumenten getäuscht werden sollen.

Gabriela Gasser plädierte für einen kritischen Umgang mit der Lebensmittelwerbung und ein bewusstes Einkaufsverhalten. Hart ins Gericht ging die Referentin mit der Verschwendung von Lebensmitteln. So seien fast alle Lebensmittel weit über das Mindesthaltbarkeitsdatum hinaus haltbar.

Für einen guten Start in den neuen Tag gab es für alle Teilnehmer Rezept und Kostprobe eines leckeren Müslis mit gequollenem Getreide.

Als Folgeveranstaltung zum Vortrag gibt es am Montag, 17. Juni einen Praxiskurs „Vollwertküche für Feinschmecker“.

Martin Klingler, KBW Itter

Rotes Kreuz Brixental

15. ordentliche Jahreshauptversammlung

Die Ortsstelle Brixental des Österreichischen Roten Kreuzes, Bezirksstelle Kitzbühel, hielt am 26. April 2019 im Gasthof Rösslwirt in Itter ihre 15. ordentliche Jahreshauptversammlung ab.

Nach einem gemeinsamen Abendessen begrüßte Ortsstellenleiter DI Christian Möllinger die anwesenden Mitglieder und Ehrengäste. Josef Kahn, Bürgermeister von Itter, sprach gleich zu Beginn seinen Dank für die vielseitige Arbeit des Roten Kreuzes aus und zeigte sich begeistert vom starken Personalzuwachs. Anschließend begann Möllinger mit seinem Bericht. Er hob die hohe Anzahl an Mitgliedern hervor, welche im vergangenen Jahr von 70 auf insgesamt 103 Mitgliedern angestiegen ist. Er führte diese positive Zahl unter anderem auf die erfolgreichen Schulbesuche der Jugendgruppe sowie dem neu gegründeten Bereich SEG-Technik zurück.

Weiters präsentierte der Ortsstellenleiter eine Auswertung der Leitstelle Tirol. Im vergangenen Jahr 2018 verzeichnete die Ortsstelle Brixental 4.094 Ausfahrten, wobei es sich um 1.818 Rettungseinsätze und 2.276 Krankentransporte handelte. OL Möllinger zeigte sich stolz, dass von insgesamt 23.428 zu besetzenden Dienststunden 10.015 ehrenamtlich besetzt wurden. Er bedankte sich bei den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitgliedern für die geleisteten Stunden.

Kassier René Schwaiger bilanzierte über die Finanzen. Dabei verzeichnete er für das Jahr 2018 einen erzielten Überschuss. Die Kassaprüfer stellten keine Mängel fest und Schwaiger wurde als Kassier entlastet.

Ing. Christian Kogler berichtete über seine Tätigkeiten als Ausbildungsreferent. Ebenso berichteten Hannes Schmalzried (Sondereinsatzgruppe), Mag. Tatjana Fuchs (Krisenintervention) sowie Barbara Hofer (Lebensmitteltafel).

Abschließend folgten die Grußworte der Ehrengäste. Dr. Ingo Soraruf stellte die Gemeinschaftspraxis, die er mit Dr. Robert Mair in Hopfgarten und der Wildschönau führt, vor. Inspektionskommandant Alois Engl bedankte sich im Namen der Polizei für die gute Zusammenarbeit. Manuel Greiderer von der Ortsstelle Wörgl zeigte sich beeindruckt von den Leistungen der Ortsstelle und gratulierte den Beförderten. Bezirksstellenleiter Daniel Hofer merkte an, dass die Zusammenarbeit mit der Ortsstelle Brixental gut funktioniere und er es großartig finde, dass viele junge Mitglieder Führungspositionen in der Ortsstelle besetzen.

Pfarre Itter/St. Josef – Juni bis August 2019

09.06.19 **10:00 Uhr Pfingstsonntag**
Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes

10.06.19 **08:30 Uhr Pfingstmontag**

20.06.19 **08:30 Uhr Fronleichnam**
Festgottesdienst mit Prozession, herzliche Einladung an alle Ittererinnen und Itterer, besonders auch an die Vereine!

23.06.19 **10:00 Uhr Familiengottesdienst zum „Fest des Lebens“**
mit anschließendem Pfarrkaffee

30.06.19 **10:00 Uhr Herz-Jesu-Sonntag**
Festgottesdienst (keine Prozession)

15.08.19 **10:00 Uhr Maria Himmelfahrt**
Festgottesdienst mit Segnung der Kräuterbuschen

25.08.19 **10:00 Uhr Gottesdienst**
mit offizieller Verabschiedung
von Pfarrassistentin Maria Gumpenberger

Was ist los?

11. Juni
Notarsprechstunde

12. Juni
Seniorenausflug

19.+20. Juni
70-Jahr-Feier der Landjugend Itter

21.+22. Juni
Völkerball-Turnier

29. Juni
Itterer Dorffest

18. Juli
Blutspendeaktion

Ein fixer Bestandteil im Itterer Gemeindeblatt ist die Rubrik „Wias friara wor“. Um diese auch weiterhin aufrechtzuerhalten, freuen wir uns sehr, wenn auch ihr uns eure Fotos von Früher zur Verfügung stellt. Egal ob Profi- oder Hobbyfotograf, Naturaufnahmen oder Schnappschüsse – jede Einsendung ist willkommen.